

Protokoll 05/2014 - Ziervögel Schweiz
Vorstands-Sitzung vom 14. Oktober 2014 – 18.00 h
Best Western Airport Hotel, 2540 Grenchen

Anwesend: Stefan Kocher (Präsident), François Vuillaume, Pierre-André Chassot, Kurt Lipp, Lars Lepperhoff, Antonio Polimeno, Antonietta Polimeno, Hans-Jürg Zimmermann (Protokoll),

Entschuldigt: Heinz Hochuli, Claudia Schmidlin-Miesch

1. Protokoll

Das Protokoll der letzten Vorstands-Sitzung wurde veröffentlicht und wird ohne Ergänzungen genehmigt und an den Verfasser verdankt.

2. ..Mitteilungen des Präsidenten

Informationen Kleintiere Schweiz

Stefan Kocher berichtet über die Klausur und die letzte Vorstandssitzung von Kleintiere Schweiz vom 05.10.2014 in Walchwil.. Die besprochenen Punkte können den Protokollen und den Mitteilungen in den Verbandsnachrichten der Tierwelt entnommen werden.

Die Kosten für die EE-Ausstellungen, und auch für die Mondial COM werden in Zukunft von den Fachverbänden getragen. Die Entschädigung für Delegation und Helfer wird auf CHF 150.00 pro Tag festgelegt. Es wird eine Harmonisierung der Standgelder angestrebt.

Die Empfänger der Tierwelt-Preise wurden gewählt und in der Tierwelt 40/2014 veröffentlicht. Die Uebergabe der Preise erfolgt am 6. Dezember 2014 zur Tierwelt-Tagung.

Die Kommissionen für Zertifizierung und Tiergesundheit werden weiterhin aufrechterhalten. Ziervögel Schweiz hat total 6 Kurse für Sachkunde für gegen 800 Teilnehmer durchgeführt. **3. Tierwelt**

Im Verlag wurden die Aufgaben neu verteilt. Verlagsleiter Thomas Schwabe erhält neue Aufgaben. Neuer Verlagsleiter ist H. Kilchenmann, neben seinen bisherigen Aufgaben.

Das Gespräch zwischen Lars Lepperhoff und dem Chefredaktor, Simon Koechlin, hat stattgefunden. Fachartikel von Publikumsinteresse werden in erster Linie im redaktionellen Teil der Tierwelt veröffentlicht. Es soll eine bessere Akzeptanz der Verbandsnachrichten angestrebt werden.

4. Werbung, Marketing

Die neue Verbandsbroschüre liegt als „Gut zum Druck „ vor. Es wird weiterhin an der Verbesserung des Internet-Auftritts gearbeitet. Kurt Lipp dankt im voraus für Unterstützung.

5. Zuchtrichtervereinigung

Die Repetitions-Kurse wurden mit Erfolg durchgeführt; auch ein Kurs für Wellensittiche von unserem neuen Zuchtrichter-Mitglied, Toni Binggeli.

Zum neuerlichen Antrag auf Beteiligung an Zuchtrichter-Kosten für die Abteilung Gesang wird auf unsere letztjährige Abmachung verwiesen, die weiterhin angewendet wird. Für Schweizer Zuchtrichter gilt die allgemein gültige Entschädigung.

6. Nationale Ausstellungen – SWISSBird 2014

Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Die Bewilligungen liegen vor und auch wenn noch eine letzte Besprechung mit dem kantonalen Veterinäramt Aarau ausstehend ist, können wir davon ausgehen, dass die Ausstellung wie letztes Jahr durchgeführt werden kann.

Die Anmelde-Formulare wurden von François Vuillaume versandt; Anmeldetermin ist der 10. November 2014.

Der Einsatzplan wird laufend vom Ausstellungs-Chef, Pierre-André Chassot nachgetragen und die Termine verfolgt.

Der Helfer-Aufruf wurde versandt. Die Anmeldungen sind an Pierre-André Chassot zu richten.

Die Tierwelt-Inserate werden durch Kurt Lipp aufgegeben. Bisher haben wir zwei Anfragen für Verkaufsstände erhalten. Weitere eventuelle Interessenten werden angeschrieben. Die Konditionen bleiben gleich wie letztes Jahr. Es werden Hinweisschilder für „Hunde-Verbot“, „Fotografieren“- und „Rauchverbot“ erstellt.

Der „Tierwelt“-Stand, die IG-Prachtfinken und die Fellnähergruppen werden wie letztes Jahr teilnehmen. Neu wird ein Stand der Fördervereinigung für Schweizer-Rassen, Leitung Heinz Kripahle, teilnehmen.

Das Material wird von Antonio Polimeno vorbereitet, in Absprache mit Pierre-André Chassot. Ebenso der Transport des Materials. Die Fütterung wird von A. Polimeno überwacht. Zusammen mit der Saalaufsicht werden dafür 8 Personen benötigt.

Es bleiben „spezielle Vögel“ zu definieren, die in Holzkäfigen untergebracht werden, die mit einem kleinen Schloss gesichert sind. Die Schlösser werden von A. Polimeno beschafft.

Die Anmeldungen werden von François Vuillaume entgegengenommen. Zusammen mit den Einlieferungspapieren erhalten die Aussteller die Instruktionen für die Auslieferung am Sonntag-Nachmittag und den Aufruf, beim Aufräumen am Ende der Ausstellung zu helfen. Preise, Medaillen und Diplome wurden von François Vuillaume bestellt. Er wird auch Namensschilder für die Helfer vorbereiten. Reto Meier wird bei der Einlieferung helfen. Es werden drei Posten für die Registrierung eingerichtet. Claudia Schmidlin-Miesch, Kurt Burkhalter und François Vuillaume.

Der Vogel als Symbol für die SWISSBird 2014 ist eine Taubenhalsamazone. Diese wird mit anderen Amazonen in der Zentrum-Schau zu sehen sein. Die Zentrum-Schau wird 12 Volieren mit 12 verschiedenen Amazonen-Arten umfassen. Die

Dekoration, auch der Halle, wird von Stefan Kocher organisiert. Für die Zentrumschau im Jahre 2015 sind Edelsittiche vorgesehen.

Kurt Lipp berichtet, dass der Catering-Vertrag mit dem gleichen Unternehmer wie letztes Jahr unterzeichnet ist. Verbesserungen wurden aufgrund der Erfahrungen vom letzten Jahr eingeführt. Die Speisekarte wird entsprechend erstellt. Für den Service konnten als Helfer 4 Damen von einer Frauenriege engagiert werden.

Die Terminplanung und die Preise für den Ausstellungs-Katalog wurden mit dem Verlag Zofinger Tagblatt ausgehandelt. Kurt Lipp bemüht sich um Inserate und ist dankbar für Hinweise für potentielle Inserenten.

Die Voranzeige mit den Informationen zur Ausstellung, sowie der Presse-Text werden von Kurt Lipp vorbereitet, ebenso die Einladungen für die Ehrengäste. Die Liste und Adressen werden zusammen mit Claudia und Stefan erstellt.

Die Öffnungszeiten der Ausstellung wurden wie folgt festgelegt: Samstag, 13. Dezember 2014 von 09.00 h bis 21.00 h. Sonntag, 14. Dezember 2014 von 09.00 h bis 15.00 h.

7. Internationale Ausstellungen – Mondial COM 2015

Offenbar sind neue Bestimmungen in der EU für die Einfuhr von Vögeln aus Nicht-Mitglied-Ländern in Kraft getreten. Dies würde die Teilnahme von Vögeln aus der Schweiz sehr erschweren. Die Bedingungen für Vögel aus der Schweiz werden aber noch mit dem Bestimmungsland Holland diskutiert und hoffentlich vereinfacht.

Für den Vorstand werden an der Mondial COM in Holland zwei Zimmer reserviert.

8. Ringwesen

Leider ist bei der Auslieferung der ersten Bestellung der Ringe eine Verspätung aufgetreten. Die Verantwortlichen sind in regem Kontakt mit dem Lieferanten. Die kleineren Durchmesser werden zurzeit ausgeliefert. Bei den Ringen ab 8,5 mm scheint es noch etwas Verspätung zu geben.

9. Tierschutz / Sachkunde / Zertifizierung

Im Tierschutzbericht 2014 des BLV wird die Gründung einer Arbeitsgruppe für „Ausstellungen und Veranstaltungen mit Tieren“ erwähnt. Wir werden alles versuchen, auch unsere Meinungen dort einzubringen.

10. Nachwuchsbetreuung

Kurt Lipp berichtet über die Nachwuchsbetreuer-Tagung vom 6. September. Dort gab es interessante Hinweise, wie die Jugendbetreuung auch in anderen Verbänden, z.B. dem Schweizer Schwingerverband, gehandhabt wird.

11. Finanzen

Unsere Finanzen sind im Moment stabil und im Rahmen der Budgets.

12. Divers

Es wurden verschiedene Delegationen zu den Ausstellungen der ARAO und der weiteren Fachverbände vergeben. Die Vorstandsmitglieder von Ziervögel Schweiz sind aufgerufen, wenn immer möglich Ausstellungen in ihrem Gebiet zu besuchen und unseren Verband zu vertreten.

Ende der Sitzung 21.00 h
Lengnau, Lausanne, 20. Oktober 2014
Der Präsident: Stefan Kocher
Für das Protokoll: Hans-Jürg Zimmermann